

Deutsche Verleger gegen Google

Berlin. Deutsche Verleger halten an ihrer Forderung fest, daß Google sie an Werbeeinnahmen beteiligen soll. Diesen Anspruch wollen sie nun gemeinsam mit spanischen Verlagen vor der EU-Kommission durchsetzen, sagte Christoph Fiedler vom Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ) bei einer Sitzung des Bundestags-Unterausschusses Neue Medien am Montag in Berlin. Die EU-Kommission befaßt sich bereits mit einer Beschwerde gegen Google zur Objektivität der Suchergebnisse. Die Zeitschriftenverleger und der Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger (BDZV) hatten zuvor eine Beschwerde gegen den Suchmaschinenkonzern beim Kartellamt aufgegeben. Google sah sich dadurch in seiner Position bestätigt. Die Verleger werfen dem Konzern vor, daß er seine Marktmacht bei der Online-Suche ausnutze, um eigene Angebote wie den Kartendienst Google Maps in den Suchergebnissen hervorzuheben.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/179119.deutsche-verleger-gegen-google.html>